

Press release**Technische Universität Chemnitz****Dipl.-Ing. Mario Steinebach**

05/17/1996

<http://idw-online.de/en/news2305>

Research projects

Biology, Chemistry, Electrical engineering, Energy, Environment / ecology, Information technology, Materials sciences, Mathematics, transregional, national

Neue Ingenieure braucht das Land

Neue Ingenieure braucht das Land

Aufbaustudium Mikroelektronik ab Wintersemester 1996/97 an der Chemnitzer Uni

CHEMNITZ. Die Technische Universität Chemnitz-Zwickau bietet ab Oktober ein Aufbaustudium auf dem Gebiet der Mikroelektronik an. Damit angesprochen werden Absolventen technischer und naturwissenschaftlicher Fachrichtungen von Universitäten und Fachhochschulen. Sie können sowohl ein Zertifikat (nach zwei Semestern) als auch nach vier oder fünf Semestern ein Universitäts-Diplom erreichen.

Die Chemnitzer Uni gehört mit der Einführung dieses Aufbaustudiums zu den Vorreitern auf dem Gebiet der Aus- und Weiterbildung von Absolventen, welche vor allem in der sich rasant entwickelnden europäischen, aber besonders auch der sächsischen Mikroelektronik-Industrie einen Arbeitsplatz finden wollen.

Die Mikroelektronik umfasst heute ein großes Spektrum von Produkten, die Einzug in nahezu alle Technik- und Lebensbereiche gehalten haben. Die rasante Entwicklung der letzten Jahre wird sich nach internationalen Prognosen auch weiterhin fortsetzen. Die allein in Dresden angesiedelten Firmen SIMEC (Siemens Microelectronics Center GmbH & Co. OHG) und der amerikanische Halbleiterhersteller Advanced Micro Devices (AMD) sind Ausdruck dafür. Auch für den Aufbau dieser Unternehmen werden in den nächsten Jahren zunehmend Ingenieure benötigt, die insbesondere auf den Gebieten des Schaltkreisentwurfes mikroelektronischer Systeme, der Wirkungsweise von elektronischen Bauelementen, der Technologien zur Herstellung von integrierten Schaltkreisen und der Verfahren dieser Technologien vertiefte Kenntnisse aufweisen. Davon ist Prof. Thomas Gessner, Leiter des Zentrums für Mikrotechnologien an der TU Chemnitz-Zwickau, überzeugt. Auf Grund der vielfältigen gesellschaftlichen und technischen Umprofilierung der letzten Jahre zeichnet sich immer deutlicher ein akuter Mangel an derartig qualifizierten Ingenieuren ab. Das Aufbaustudium Mikroelektronik soll dieser Tendenz entgegenwirken.

Weitere Informationen zu diesem Studiengang sind erhältlich bei der Zentralen Studienberatung der TU Chemnitz-Zwickau, Strasse der Nationen 62, 09107 Chemnitz, Tel. 03 71/ 5 31-16 37, -16 38, -16 90 oder bei Prof. Thomas Gessner, TU Chemnitz-Zwickau, Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik, 09107 Chemnitz, Tel. 03 71/5 31-31 30.